

Anlage **K4** (au Eilantrag)

Dr. Heiner Geißler

Bundesminister a. D.

Herrn Rechtsanwalt
Dr. Eisenhart von Loeper
Hinter Oberkirche 10
72202 Nagold

Per Fax Nr. 07452/1011

06.02.2012

Sehr geehrter Herr Dr. von Loeper

ich bestätige die faktische Darstellung und die rechtliche Bewertung der Antragsbegründung.

Die Ziffern 11 und 12 der Schlichtung sind in den Abschlußgesprächen am Nachmittag des 30. November 2010 zwischen beiden Seiten vereinbart worden. Die abschließende Formulierung "diese von mir vorgetragene Vorschläge in den Ziffern 11 und 12 werden von beiden Seiten für notwendig gehalten" ist von beiden Seiten ausdrücklich bestätigt worden, wobei anfängliche, aber dann fallen gelassene Bedenken eher beim Aktionsbündnis zu erkennen waren.

Auf Seiten der Projektbefürworter, d. h. der Bahnvorstände Rüdiger Grube, Volker Kefer, des Ministerpräsidenten Mappus, der Verkehrsministerin Gönner, des Oberbürgermeisters Schuster und des Regionalverbandsvorsitzenden Bopp gab es nur einhellige Zustimmung.

In der Abschlusssitzung ist der Schlichterspruch von mir einschließlich der Ziffern 11 und 12 dann anschließend in Anwesenheit aller Beteiligten, der Pressevertreter und

Privat: [REDACTED]

Büro: Bergstraße 13 A • 66976 Rodalben

Telefon (06331) 1455858 u. [REDACTED]

E-Mail: [REDACTED]

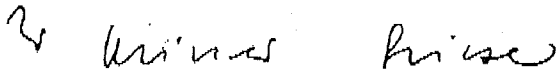
www.heiner-geissler.de

- 2 -

vor einem Millionenpublikum im Fernsehen und im Internet ohne Widerspruch von irgend einer Seite vorgetragen worden. Auch in der anschließenden Pressekonferenz wurde der Inhalt von beiden Seiten noch einmal bestätigt.

Die Ziffer 11.2, die die Bäume im Schloßgarten betrifft, hatte deshalb eine zentrale Bedeutung, weil die Baumfällaktion am 29. September der Anlaß für die Großdemonstration einschließlich der bekannten Folgen am 30. September gewesen war. Dieser Streitpunkt sollte nach Auffassung beider Seiten endgültig ausgeräumt werden.

Mit freundlichem Gruß



Dr. Heiner Geißler